



Großbrand

in landw. Gebäude in Schiltingeramt



31. Oktober 2004

Am Sonntag, 31. Oktober 2004, brach kurz nach Mittag im landwirtschaftlichen Gebäude der Familie Huber in Schiltingeramt 28 (Gemeinde Jaidhof) aus bisher unbekannter Ursache ein Großbrand aus. Die über Notruf alarmierten Feuerwehren von Jaidhof, Eisengraben, Gföhl, Schiltern, Reith, Wolfshoferamt, Tautendorf und Wilhalm sowie Krems konnten durch den raschen und gezielten Einsatz eine Ausbreitung auf den neuen Stall (ca. 100 Rinder) sowie das angebaute Wohnhaus (getrennt durch eine Brandmauer) verhindern. Beim Eintreffen der ersten Feuerwehren stand das Gebäude bereits im Vollbrand. Im alten Stall befanden sich noch ca. 12 Kühe und 12 Kälber. Bis auf zwei Kälber konnten alle Tiere unter Einsatz von schwerem Atemschutz gerettet werden. Während der Nachtstunden und des nächstfolgenden Allerheiligentages wurde eine ständige Brandwache eingeteilt, die im 6-Stunden-Turnus von je zwei Feuerwehren ausgeführt wird. Das Einsatzende kann noch nicht abgesehen werden.



FREIWILLIGE FEUERWEHR GFÖHL gegr. 1868

A-3542 Gföhl, Bergstraße 29, ☎ +43 (0) 2716 / 8585, Fax: DW 17, EMail: feuerwehr.gfoehl@aon.at



Eingesetzte Kräfte: 9 Feuerwehren mit 14 Fahrzeugen und rund 135 Mitgliedern (Jaidhof, Eisengraben, Gföhl, Schiltern, Reith, Wolfshoferamt, Tautendorf und Wilhalm sowie Krems), davon FF Gföhl: 24 Mann, 4 Fahrzeuge (Tank 4000, RLF, Drehleiter, Atemluftfüllanlage), 60 m B-Schlauch, 75 m C-Schlauch, 2 C-Strahlrohre, 3 Atemschutzgeräte, 105 km, FF Krems: 2 Mann, 1 Fahrzeug, 1 Wärmebildkamera, Gendarmerie: 4 Mann mit 2 Fahrzeugen, Rotes Kreuz: Ortsstelle Gars am Kamp, 1 Sankra, 2 Sanitäter

Weitere Infos: www.feuerwehr-krems.at und www.feuerwehr.gfoehl.at